

WWF Presseeinladung: Österreichische Solartechnik für Fu Longs Verwandte

Utl.: WWF und Fronius starten Projekte in Laos und China =

Wien/Sattledt. (OTS) - Der WWF Österreich und das Technologie-Unternehmen Fronius greifen gemeinsam nach der Sonne. Die Solartechnik des Global Players aus Oberösterreich kommt bei WWF-Projekten in Südostasien und im Pandaschutzgebiet im chinesischen Wanglang zum Einsatz. Aus diesem Teil Chinas stammen übrigens auch die Eltern des kleinen Pandas Fu Long im Schönbrunner Tiergarten. Mit solarbetriebenen Straßenlaternen, Feldkameras zur Überwachung der Pandabären und der komplett klimafreundlichen Stromversorgung für das WWF-Bürogebäude in Laos setzen die Partner konkrete Maßnahmen gegen den Klimawandel um. In Laos betreibt der WWF ein Rettungsprogramm für die Mekong-Waldelefanten und noch heuer startet der WWF Österreich dort das größte nachhaltige Rattanprojekt in Asien.

In einem Pressegespräch im Naturhistorischen Museum stellen WWF und die Firma Fronius die beiden Projekte vor. Nach einem Sektempfang für die Vertreter der Medien wird die Photovoltaikanlage am Dach des Naturhistorischen Museums besucht. Im Anschluss werden die Projekte in Laos und China präsentiert.

Datum und Zeit: 22. Oktober 2008, 17 bis 20 Uhr

Ort: Naturhistorisches Museum, Burgring 7, 1010 Wien

Teilnehmer:

Klaus Fronius, Geschäftsführer Fronius International GmbH

Andreas Wurzer, Stv. Geschäftsführer WWF Österreich

Hannes Heigl, Projektleitung Fronius für China

Roland Prötsch, Projektleitung Fronius für Laos

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um Anmeldung bei Herrn

Franko Petri, WWF, franko.petri@chello.at, Tel. 0676-83488-231.

Rückfragehinweis:

Franko Petri, WWF-Pressesprecher, Tel. 01-48817-231 bzw. 0676-83488-231.

Ruth Höfer, Unternehmens-PR Fronius, Tel. 07242/241-5787 bzw. 0664-60241-5787.

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0086 2008-10-15/10:34

151034 Okt 08

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20081015_OTS0086